



Einmal um die Welt Kleine und große Fluchten in Hannover

**Bettina Oppermann und
Ariane Hölscher-Grieger**

**Donnerstags 10:00 – 12:00 Uhr
Erster Termin 15.4.2021 (Blauer Salon,
Stud.IP-Kurs)**

**Neben einem Referat verfassen Sie als
Prüfungsleistung eine Audioreportage
zum Thema „Einmal um die Welt - kleine
und große Fluchten in Hannover“**

Wir beschäftigen uns mit den historischen und aktuellen Möglichkeiten aus unserem Alltag zu flüchten. Dies kann ein Abendspaziergang zur Strandbar um die Ecke oder ein Trip mit dem Rad zum nächsten Baggersee sein. Wir planen Wanderausflüge und Urlaub. Welche Ziele und Landschaften faszinieren uns warum? Viel hängt von der zur Verfügung stehenden Zeit, dem Geld und den Verkehrsmitteln ab. Und schließlich stellt sich die Frage, was uns anregt und welchen Trends der Tourismusindustrie wir folgen.

Unser Reiseverhalten verursacht ökologische und soziale Schäden. Der Wochenendtrip nach New York ist schon lange nicht mehr gesellschaftsfähig. Warum also nicht wirklich „daheim bleiben“? In unserem Nahraum finden sich reizvolle Möglichkeiten, die Ferne zu erkunden. Aber auch hier ist Vorsicht geboten: Was früher exotisch war, entpuppt sich manchmal als koloniales Relikt, mit dem ein neuer Umgang zu finden ist.